

10 Jahre Zweckverband KIRU.
Über 40 Jahre Erfahrung.



Kommunale
Informationsverarbeitung
Reutlingen-Ulm Zweckverband





Unser IT-Zweckverband KIRU feiert im Jahr 2012 sein 10-jähriges Bestehen. Am 01.01.2002 ging die KIRU aus den beiden Zweckverbänden IKD Ulm und RRZ Altschwarzwald hervor. Beeindruckend ist die Weitsicht unserer Gründerväter, die – getragen von einer Vision – bereits vor über 40 Jahren mit der Gründung der beiden Rechenzentren die richtige Weichenstellung für die kommunale Datenverarbeitung in Baden-Württemberg getroffen haben.

Inzwischen sind wir ins „Schwabenalter“ gekommen, haben viel gelernt, einige Stürme überstanden und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Der Wandel ist unser ständiger Begleiter – das gilt in der IT-Branche noch mehr als in anderen Bereichen.

Unser Verband hat konkrete Vorstellungen, wie sich die kommunale IT weiter entwickelt, denn wir kennen ihre Vergangenheit. Und wir kennen unsere Kunden, die wir von Beginn an partnerschaftlich begleiten. Mit dieser langjährigen Erfahrung und der Energie und Tatkraft der Kolleginnen und Kollegen gewinnen wir unsere Kreativität, um über uns hinauszuwachsen und intelligente, am Bedarf unserer Mitglieder und Kunden orientierte Lösungen und Dienstleistungen zu entwickeln. Denn kreative Lösungen für die Zukunft sind immer auch das Ergebnis von Erfahrungen und Erkenntnissen aus der Vergangenheit.

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter im Rechenzentrum trägt dabei ein großes Potenzial in sich. Oftmals im Verborgenen. Unsere Kraft liegt in der Bereitschaft, durch stetige Entwicklung immer noch ein Stück besser zu werden. Superlativen und Überheblichkeit liegen uns nicht. Wir haben andere Werte. Kontinuierlich und gewissenhaft arbeiten wir an der Zukunft der KIRU, einem weiterhin ausschließlich kundenorientierten Zweckverband – ganz im Sinne der Ziele unserer Gründerväter und der interkommunalen Zusammenarbeit. Bodenständig sein und doch leistungsfähig bleiben ist eine Herausforderung, der wir uns gerne jeden Tag aufs Neue stellen. Und wo es erforderlich ist, wachsen wir auch über uns hinaus. Kennen Sie Clark Kent? Gerne zeigen wir Ihnen diese andere Seite von uns.

Ihr


Dr. Ulrich Fiedler
Verbandsvorsitzender



Der Zweckverband KIRU beschäftigt sich seit mehr als 40 Jahren mit den Erfordernissen von Städten, Gemeinden, Landkreisen und ihren Einrichtungen und den entsprechenden Entwicklungen auf dem IT-Markt. Wir kennen die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden. Unsere Kundenberater sind im Verbandsgebiet unterwegs, halten intensiven Kontakt und haben immer ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Kunden. Auf dieser Basis entwickeln wir nachhaltige Lösungen.

Der globale Wettbewerb macht vor den Toren der öffentlich-rechtlichen Einrichtungen nicht Halt. Kommunale Verwaltungen sind heute ein unverzichtbarer Teil einer modernen Infrastruktur im gesellschaftlichen und gewerblichen Bereich. Damit all diese Rädchen der unterschiedlichsten Verwaltungsebenen mit hoher Verfügbarkeit und den sich ständig ändernden Erfordernissen sauber ineinandergreifen, sind klar strukturierte kommunale Prozesse unabdingbar. Diese Prozesse sind komplex und können nur mit entsprechender Unterstützung durch eine geeignete IT beschleunigt und qualifiziert erledigt werden. Aus dieser Erkenntnis ergeben sich für uns als kommunalen IT-Dienstleister große Herausforderungen für die Zukunft. Die gesamte Prozesslandschaft der unterschiedlichsten Verwaltungsbereiche muss aufgearbeitet, standardisiert und vollständig IT-technisch abgebildet werden. Voraussetzung dafür ist unter anderem der konsequente Einsatz der digitalen Signatur.

Als kommunales Rechenzentrum bleiben wir am Ball, entwickeln ständig neue Dienstleistungen und setzen dabei Maßstäbe für die Erledigung der vielfältigen Aufgaben in den Kommunalverwaltungen. Eine offene und stark vernetzte Zusammenarbeit in einer bewusst gelebten Partnerschaft in Baden-Württemberg im Rahmen des Datenverarbeitungsverbundes Baden-Württemberg und bundesweit über die Arbeitsgemeinschaft VITAKO sehen wir als förderlich für unsere Innovationen.

Es ist unser erklärtes Ziel, sichere Fachanwendungen auf dem neuesten Stand der IT-Technik aus einem Guss für eine kommunale Dienstleistungsbereitschaft rund um die Uhr zu realisieren.

Begleiten Sie uns auf diesem Weg!

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Manfred Allgaier". The signature is fluid and cursive, written in a professional style.

Manfred Allgaier
Geschäftsführer



Das Unternehmen KIRU

Die KIRU ist ein modernes IT-Dienstleistungsunternehmen in der Rechtsform eines Zweckverbandes. Das Tochterunternehmen IIRU wird als GmbH geführt. Unser Kundenfokus richtet sich auf den öffentlich-rechtlichen Bereich, das heißt, unsere wichtigsten Kunden sind Städte und Gemeinden, Landkreise, Krankenhäuser, Stadtwerke und Verwaltungsgemeinschaften in den Regionen Neckar-Alb, Schwarzwald-Baar-Heuberg, Donau-Iller, Bodensee-Oberschwaben und Ostwürttemberg. An den Standorten Ulm und Reutlingen beschäftigen wir über 400 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und erwirtschaften jährlich etwa 38 Millionen Euro.

Das Rechenzentrum KIRU versorgt 344 Städte und Gemeinden, 1 Stadtkreis und 13 Landkreise als Mitglieder des Zweckverbandes und über 400 Vertragskunden mit IT-Dienstleistungen. Auch außerhalb des Kerngebiets nehmen über 150 Städte und Gemeinden aus nahezu allen Bundesländern die Dienstleistungsangebote der KIRU und deren 100-prozentige Tochter IIRU GmbH in Anspruch. Das umfassende Leistungsspektrum bietet vielfältige Lösungen und Dienstleistungen für den gesamten kommunalen Aufgabenbereich.

Unsere Kernkompetenz besteht in der sicheren, zentralen Verarbeitung von Kundendaten unter aktueller Umsetzung aller gesetzlichen Änderungen. Höchsten Stellenwert wird dem Datenschutz, der Datensicherheit und der Datenintegration eingeräumt. Zuverlässigkeit und langjährige Erfahrung im Betrieb unterschiedlicher Systemlandschaften – vom zentralen DV-System bis hin zum lokalen Netzwerk und dessen Anwendungen – sind die Eckpfeiler dauerhafter partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit unseren Kunden.

Das Rechenzentrum ist die Schaltzentrale eines Verbindungsnetzes zwischen nebeneinanderstehenden Fachanwendungen und verknüpft diese einschließlich ihrer Daten-, Wissens- und Informationsbestände zu einer verwaltungsübergreifenden E-Government-Plattform. Aus zahlreichen Einzelkomponenten wird eine neue Gesamtfunktionalität erzeugt, ohne die eine langfristige Vereinfachung von Verwaltungsabläufen nicht möglich wäre. So leistungsstark die Fachanwendungen im Einzelnen auch sind – in einem konzeptionell gut durchdachten Zusammenspiel, in Form einer ganzheitlichen Lösung, ist das Ganze mehr als die Summe seiner Teile und kann daher den Nutzen vervielfachen.

Ziele und Werte

Partnerschaftlich

Wir sehen in einer starken Gemeinschaft gewichtige Vorteile für jeden Einzelnen. In dieser Gemeinschaft bieten wir unseren Kunden anforderungsgerechte Dienstleistungen und stehen als verlässlicher und kompetenter Partner zur Verfügung.

Kundenorientiert

Unsere Kunden nehmen Einfluss auf die Geschäftsfelder und das Lösungs- und Dienstleistungsangebot.



Der Zweckverband KIRU

Die kommunale Datenverarbeitung in Baden-Württemberg besteht seit über 40 Jahren und ist in ihrer Organisationsform einmalig in Deutschland. Die 3 kommunalen Rechenzentren und die Datenzentrale Baden-Württemberg arbeiten – zum Nutzen aller Kommunen im Lande – im sogenannten Datenverarbeitungsverbund Baden-Württemberg zusammen, um die vielfältigen Aufgaben über eine flächendeckende Kooperation gemeinsam und wirtschaftlich zu lösen.

Kompetent und innovativ

Unsere Kompetenz ist das Ergebnis langjähriger Zusammenarbeit mit unseren Kunden. In der Dynamik technologischer Entwicklungen bieten wir Zuverlässigkeit und Kontinuität in unserem Lösungs- und Dienstleistungsangebot.

Rechenzentrum vor Ort

Bis 1976 wurden insgesamt 7 Rechenzentren und die Datenzentrale (als Softwarehaus) in Baden-Württemberg gegründet. Um die personellen und sächlichen Ressourcen weiter zu bündeln, schlossen sich die 7 Rechenzentren später zu 3 selbstständigen Einrichtungen mit 2 Großrechnerstandorten zusammen. Der Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm wurde in diesem Zuge 2002 aus den Rechenzentren Reutlingen und Ulm gegründet. Mit nahezu unveränderter Konstanz sind circa 95 Prozent der Kommunen im Land seit der Gründung der Rechenzentren Mitglieder in den kommunalen IT-Zweckverbänden.

Mitbestimmung

Der Verwaltungsrat mit seinen 25 Vertreterinnen und Vertretern der Verbandsmitglieder (und 20 Stellvertretern) ist neben der Verbandsversammlung das wichtigste Gremium für den Zweckverband KIRU. Den Vorsitz des Rates hat der Verbandsvorsitzende und Metzinger Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler. Seine beiden Stellvertreter sind Bürgermeister Thomas Hölsch aus Dußlingen und der Erste Bürgermeister der Stadt Ulm Gunter Czisch. Getagt wird in der Regel dreimal im Jahr.

Der Organisationsbeirat hat beratende Funktion zur Unterstützung der Geschäftsführung und des Verwaltungsrates bei fachlichen Entscheidungen. Dies umfasst im Wesentlichen Themen wie die Beratung des Geschäftsentwicklungsplans, Begleitung bei der Entwicklung, Neueinführung und Weiterentwicklung von Verfahren und die Rückmeldung bei der Durchführung von Projekten.

Effizient und flexibel

Definierte Geschäftsprozesse stellen einen effizienten Ressourceneinsatz sicher. Über klare Produktverantwortung im Unternehmen gewährleisten wir schnelle und flexible Anpassungen an die Anforderungen unserer Kunden.



Die Mitglieder

Abtsgmünd, Achberg, Achstetten, Aichhalden, Aichstetten, Aitrach, Albstadt, Aldingen, Alleshausen, Allmannsweiler, Allmendingen, Altheim, Altheim, Altheim (Alb), Altshausen, Ammerbuch, Amstetten, Amtzell, Argenbühl, Asselfingen, Attenweiler, Aulendorf, Bad Buchau, Bad Dürrenheim, Bad Schussenried, Bad Urach, Bad Waldsee, Bad Wurzach, Balgheim, Balingen, Ballendorf, Balzheim, Bärenthal, Bartholomä, Beimerstetten, Bergatreute, Berghülen, Berkheim, Bermatingen, Bernstadt, Betzenweiler, Beuron, Biberach an der Riß, Bingen, Bisingen, Bitz, Blaubeuren, Blaustein, Blumberg, Böbingen an der Rems, Bodelshausen, Bodnegg, Boms, Bopfingen, Börslingen, Bösing, Böttingen, Bräunlingen, Breitingen, Bubsheim, Buchheim, Burgrieden, Burladingen, Daisendorf, Dauchingen, Dautmergen, Deggenhausertal, Deilingen, Deißlingen, Denkingen, Dettenhausen, Dettingen an der Iller, Dettlingen an der Erms, Dietenheim, Dietingen, Donaueschingen, Dormettingen, Dornhan, Dornstadt, Dotternhausen, Dunningen, Dürbheim, Durchhausen, Durlangen, Dürmentingen, Dürnau, Dusslingen, Ebenweiler, Eberhardzell, Ebersbach-Musbach, Egesheim, Ehingen (Donau), Eichstegen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Emeringen, Emerkingen, Emmingen-Liptingen, Engstingen, Eningen unter Achalm, Epfendorf, Erbach, Eriskirch, Erlenmoos, Erolzheim, Eschach, Eschbronn, Essingen, Fleischwangen, Fluorn-Winzeln, Frickingen, Fridingen an der Donau, Friedrichshafen, Frittlingen, Furtwangen, Geisingen, Geislingen, Göggingen, Gomadingen, Gomaringen, Gosheim, Grabenstetten, Grafenberg, Griesingen, Grosselfingen, Grundsheim, Grünkraut, Gschwend, Guggenhausen, Gunningen, Gutenzell-Hürbel, Hagnau, Haigerloch, Hardt, Hausen am Tann, Hausen am Bussen, Hausen ob Verena, Hayingen, Hechingen, Heidenheim an der Brenz, Heiligenberg, Herbrechtingen, Herdwangen-Schönach, Heroldstadt, Hettingen, Heubach, Heuchlingen, Hirrlingen, Hochdorf, Hohenstein, Holzkirch, Hoßkirch, Hüfingen, Hülben, Hüttisheim, Hüttlingen, Iggingen, Illerkirchberg, Illerrieden, Illmensee, Immendingen, Immenstaad am Bodensee, Ingoldingen, Inzigkofen, Irndorf, Isny im Allgäu, Jagstzell, Jestetten, Jungingen, Kanzach, Kirchberg an der Iller, Kirchdorf an der Iller, Kirchentellinsfurt, Kirchheim am Ries, Kißlegg, Kolbingen, Königseggwald, Königsheim, Krauchenwies, Kressbronn am Bodensee, Kusterdingen, Laichingen, Langenargen am Bodensee, Langenau, Langenenslingen, Lauchheim, Laupheim, Lauterach, Lauterbach, Leiberdingen, Leinzell, Lichtenstein, Lonsee, Lorch, Mahlstetten, Markdorf, Maselheim, Meersburg, Mehrstetten, Mengen, Merklingen, Meßstetten, Metzingen, Mietingen, Mittelbiberach, Mögglingen, Mönchweiler, Moosburg, Mössingen, Mühlheim an der Donau, Munderkingen, Münsingen, Mutlangen, Neenstetten, Nehren, Nellingen, Nerenstetten, Neresheim, Neufra, Neuhausen ob Eck, Neukirch, Neuler, Neustetten, Neresheim, Niedereschach, Niederstotzingen, Nusplingen, Oberdischingen, Obergröningen, Obermarchtal, Oberndorf am Neckar, Obernheim, Oberstadion, Oberteuringen, Ochsenhausen, Ofterdingen, Oggelshausen, Öllingen, Öpfingen, Ostrach, Owingen, Pfronstetten, Pfullingen, Pliezhausen, Rammingen, Rangendingen, Ratshausen, Ravensburg, Rechtenstein, Reichenbach am Heuberg, Renquishausen, Reutlingen, Riederich, Riedhausen, Riedlingen, Riesbürg, Rietheim-Weilheim, Römerstein, Rosenberg, Rosenfeld, Rot an der Rot, Rottenacker, Rottenburg am Neckar, Rottweil, Ruppertshofen, Salem, Schechingen, Schelklingen, Schemmerhofen, Schenkenzell, Schiltach, Schnürpflingen, Schömberg, Schramberg, Schwäbisch Gmünd, Schwendi, Schweningen, Seekirch, Seitingen-Oberflacht, Setzingen, Sigmaringendorf, Sipplingen, Sonnenbühl, Sontheim an der Brenz, Spaichingen, Spraitbach, St. Georgen im Schwarzwald, St. Johann, Staig, Starzach, Steinhausen an der Rot, Steinheim am Albuch, Stetten, Stetten am kalten Markt, Stöttlen, Straßberg, Sulz am Neckar, Täferrot, Talheim, Tannheim, Tettang, Tiefenbach, Trochtelfingen, Trossingen, Universitätsstadt Tübingen, Tuningen, Tuttlingen, Überlingen, Uhdlingen-Mühlhofen, Ummendorf, Unlingen, Untermarchtal, Unterschneidheim, Unterstadion, Unterwachingen, Unterwaldhausen, Uttenweiler, Veringenstadt, Villingendorf, Vöhringen, Wain, Wald, Waldburg, Walddorfhäslach, Waldstetten, Wangen im Allgäu, Wannweil, Warthausen, Wehingen, Weidenstetten, Weilen u.d.Rinnen, Weingarten, Wellendingen, Westerheim, Westerstetten, Westhausen, Wilhelmsdorf, Winterlingen, Wolfegg, Wört, Wurmlingen, Zimmern ob Rottweil, Zimmern unter der Burg, Zwiefalten, Landkreis Alb-Donau-Kreis, Biberach, Bodenseekreis, Heidenheim, Ostalbkreis, Ravensburg, Reutlingen, Rottweil, Schwarzwald-Baar-Kreis, Sigmaringen, Tuttlingen, Tübingen, Zollernalbkreis, Stadtkreis Ulm.

Struktur der KIRU



Geschäftsführung

Manfred Allgaier

Sekretariate

Brigitte Steinhilber, Gabriele Sayer



■ GFB 1 Anwendungsservices



GB 1.1 Produktlinie KIRP und HKR Classic

Georg Schuhbauer



GB 1.2 Produktlinie SAP

Eckhard Spanagel



GB 1.3 Personal- und Versorgungswirtschaft

Michael Riesenberg



GB 1.4 Bürgerdienste und Technische Verwaltung

Ingo Niels



GB 1.5 Vorverfahren Finanzwesen

Joachim Koch

Wirtschaftlich und zukunftsorientiert

Wirtschaftlichkeit und eine zukunftsorientierte Geschäftspolitik sind weitere Kernpunkte unseres Handelns. Wir orientieren uns an den Herausforderungen des Marktes.

Sicher

IT-Sicherheit hat für uns einen hohen Stellenwert. Dem Datenschutz und der Datensicherheit sehen wir uns im Interesse unserer Kunden in besonderer Weise verpflichtet.

Nachhaltig

Prinzipien der Nachhaltigkeit bestimmen unser Portfolio. Bewährtes behalten wir bei, Neuem stehen wir offen gegenüber.

Chronik **1969** Am 17. Juli wird die BGB-Gesellschaft Interkommunales Rechenzentrum Ulm (IRZ) gegründet. **1972** Gründung Regionales Rechenzentrum Alb-Schwarzwald GbR. **1973** Umgründung der GbR in einen Zweckverband. 1. Geschäftsführer wird Hermann Widmaier, 1. Verbandsvorsitzender wird Bürgermeister Braun, Lichtenstein. **1991** Das Rechenzentrum unterstützt schwerpunktmäßig die Einführung der Verfahren Einwohnerwesen und Personalwesen im neuen Bundesland Sachsen. **1993** Das Seminarhaus in Reutlingen wird fertiggestellt und zur Nutzung übergeben. **2001** Großrechnerumzug nach Stuttgart, Auflösung Regionales Rechenzentrum Alb-Schwarzwald. Schaffung der Vermögensparität der Rechenzentren Reutlingen und Ulm. **2002** Gründung gemeinsamer Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU). **2004** Aufnahme des gemeinsamen Rechnerbetriebs mit dem Rechenzentrum KDRS in Stuttgart (URS: Ulm-Reutlingen-Stuttgart) einschließlich organisatorischer Neuordnung. **2005** Einführung der Nutzungsvereinbarungen mit Rabattierung der Leistungsentgelte. **2007** Vertragsverhältnis mit Geschäftsführer Karl-Heinz Haller endet. Manfred Allgaier übernimmt die alleinige Geschäftsführung der KIRU. **2009** Entscheidung zur Großrechnerablösung zum 31.12.2012 getroffen. Der Zweckverband KIRU nimmt die Gemeinde Sontheim an der Brenz als Mitglied anlässlich der Verbandsversammlung 2009 auf. **2010** Der Zweckverband KIRU nimmt den Energie Zweckverband Baar (Bräunlingen) als 357. Mitglied anlässlich der Verbandsversammlung 2010 auf. **2011** Per Landesgesetz wird der Gutsbezirk Münsingen zum 1. Januar 2011 aufgelöst. Die Mitgliederzahl des Zweckverbandes KIRU reduziert sich deshalb auf 356. Der Zweckverband KIRU nimmt die Stadt Mengen und die Gemeinde Veringenstadt als 357. und 358. Mitglied anlässlich der Verbandsversammlung 2011 auf. **2012** Der Zweckverband KIRU feiert sein 10-jähriges Bestehen.

■ GFB 2 Technische Services



GB 2.1 Kundenunterstützung
Reinhard Bleß



GB 2.2 System- und Netzservice
Gerhard Schmid

■ GFB 3 Interne Services



GB 3.1 Finanzen und Controlling
Axel Gerdung



GB 3.2 Gremien, Personal und Organisation
Wolfgang Hoch



GB 3.3 Marketing und Vertrieb
Thomas Wagner



GB 3.4 Schulungen und Seminare
Joachim Koch

Kundenberater

Unsere Kundenberater sind im Verbandsgebiet unterwegs und halten den persönlichen Kontakt zu unseren Kunden. Sie intensivieren die Unterstützung und Betreuung und vermitteln Spezialisten der KIRU zur Klärung von Detailfragen. Die Kundenberater haben immer ein Ohr für die Anliegen der Kunden, vertreten deren Interesse bei der KIRU und versuchen Lösungen in beiderseitigem Einvernehmen zu finden.



Kundenberater Roland Maierhöfer

(vorwiegend in den Regionen Schwarzwald-Baar-Heuberg und Neckar-Alb tätig)

KIRU, Standort Reutlingen
Carl-Zeiss-Straße 15 ■ 72770 Reutlingen
0 71 21/9 56-1 33 12
roland.maierhoefer@rz-kiru.de

„Ohne IT-Unterstützung wären die vielfältigen kommunalen Aufgaben nicht mehr zu bewältigen. IT-Lösungen sollen günstig, gleichzeitig investitionssicher und flexibel sein, in das Umfeld des Kunden und mittlerweile sogar bis in den europäischen Bereich passen („EU-Dienstleistungsrichtlinie“). Um die richtigen Entscheidungen treffen zu können, bedarf es eines zuverlässigen Partners in der Region, dem man im schnelllebigen und komplexen EDV-Bereich Vertrauen schenken kann. Als Ihr zentraler Ansprechpartner mit langjähriger Erfahrung im Verwaltungs- und IT-Bereich möchte ich meinen Beitrag dazu leisten und Sie in allen Fragen rund um die kommunale IT unterstützen. Bei meinem Hobby, dem Tischtennis-Sport, ist eine schnelle Reaktionsfähigkeit unerlässlich für erfolgreiches Agieren. Dieser Fähigkeit messe ich auch im beruflichen Umfeld eine sehr hohe Bedeutung zu, vor allem in der raschen Bearbeitung Ihrer Anliegen und Bedürfnisse.“



Kundenberater Klaus Schwenning

(vorwiegend in den Regionen Bodensee-Oberschwaben, Donau-Iller und Ostwürttemberg tätig)

KIRU, Standort Ulm
Schulze-Delitzsch-Weg 28 ■ 89079 Ulm
0 7 31/94 55-1 33 14
klaus.schwenning@rz-kiru.de

„Bei meinem Hobby als Fußballtrainer ist es wichtig, alle Situationen zu überblicken und durch Taktik und den richtigen Einsatz der Spieler das Spiel zu gewinnen. Durch meine langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Verwaltungsbereichen bin ich in der Lage, unseren Kunden vor Ort sowohl beratend zur Seite zu stehen wie auch ihre Bedürfnisse und Anliegen zu erkennen und diese zeitnah mit unseren Spezialisten in den KIRU-Fachbereichen zu besprechen. Mein Ziel als Kundenberater ist es, durch eine schnellstmögliche Bearbeitung eine hohe Kundenzufriedenheit sicherzustellen. Wichtig ist für mich ein intensiver Kontakt zu unseren bestehenden Kunden wie auch zu potenziellen neuen Kunden. Im Beruf wie im Sport gilt für mich das Motto: Fair Play.“

Dienstleistungen und Lösungen

Sicher. Kommunen und andere öffentlich-rechtliche Einrichtungen unterstützen wir mit unseren Lösungen für eine moderne und bürgerorientierte Verwaltung. Datenschutz und Datensicherheit sind bei uns keine Worthülsen, sondern unsere wichtigste Geschäftsgrundlage.

Partnerschaftlich. Seit über 40 Jahren sind wir mit unseren Lösungen Partner der Kommunen. Natürlich sind es nicht mehr dieselben Lösungen wie vor 40 Jahren. Denn wir entwickeln uns weiter – und unsere Lösungen.

Persönlich. Der Austausch von Wissen ist Basis jeder erfolgreichen Zusammenarbeit. Deshalb legen wir Wert auf Vernetzung. Persönliche Gespräche mit unseren Kunden sowie die vielfältige Kommunikation mit unseren Geschäftspartnern im Datenverarbeitungsverbund Baden-Württemberg (DVV BW) dienen stets dem Erkenntnisgewinn. Unsere Lösungen profitieren davon.

Individuell. Unsere Kunden schätzen unser umfassendes Lösungsangebot. Jede Lösung besteht aus einem oder mehreren Bausteinen, die sich ideal ergänzen. Dabei ist jeder Baustein in sinnvolle Leistungen untergliedert. Der Einsatz richtet sich ganz nach dem individuellen Bedarf unserer Kunden.

Nachhaltig. Schwierigkeiten bestimmen das tägliche Geschäft in unserer Branche. Wir stellen uns den Problemen und reden sie nicht schön. Hochglanzbroschüren mit unerfüllbaren Marketingaussagen sind nicht unsere Sache. Was wir tun hat immer einen belegbaren Mehrwert für unsere Kunden. Das ist die Basis einer nachhaltigen, partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

Führungskultur

Vertrauen und persönliche Verantwortung

Unsere Führungsgrundsätze beschreiben die Beziehungen zwischen Führungskraft und Beschäftigten. Ergebnisorientiertes Denken und Handeln ist das Ziel.

Handlungsspielraum

Wir geben unseren Beschäftigten den erforderlichen Handlungsspielraum zur verantwortlichen Gestaltung und Erledigung ihrer Aufgaben.



Partnerschaftliches und kooperatives Handeln

Führungskräfte und Beschäftigte orientieren sich an unseren Unternehmenszielen. Leitgedanke unserer Führungsgrundsätze ist partnerschaftliches und kooperatives Handeln.



Schulungen und Veranstaltungen

Schulungen

Schulungen sind eine wichtige und unumgängliche Grundlage zur erfolgreichen Nutzung jeder Software. Gut geschult startet man motivierter und zielstrebig. Die richtig genutzte Software bringt zeitliche und qualitative Verbesserungen in den Arbeitsprozess. Dazu vermitteln wir Ihnen das theoretische Grundlagenwissen. Alle Veranstaltungen werden für verschiedene Erfahrungsstufen angeboten.

Veranstaltungen

Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung legt die Grundsätze für die Tätigkeit des Verbandes fest. Sie entscheidet über die ihr durch Gesetz und die Satzung zugewiesenen Angelegenheiten. Die Verbandsversammlung findet einmal jährlich im November statt.

Regionale Informationsveranstaltungen

Die Geschäftsführung des Zweckverbandes KIRU informiert einmal jährlich alle Mitglieder über die Geschäftspolitik sowie die wichtigsten Maßnahmen und Entscheidungen des Verbandes. Die regionalen Informationsveranstaltungen werden in jedem Jahr grundsätzlich vor der „Sommerpause“ jeweils inhaltsgleich in den Regionen Bodensee-Oberschwaben, Donau-Iller, Neckar-Alb, Ostwürttemberg und Schwarzwald-Baar-Heuberg durchgeführt.

Kunden-Informationstag

Eine feste „Tradition“ ist unser jährlicher Kunden-Informationstag im Wechsel an unseren Standorten in Reutlingen und Ulm, bei dem sich unsere Mitglieder und Kunden im Rahmen von Vorträgen, Workshops, geführten Rundgängen und an den Messeständen über alle wichtigen Themen rund um die kommunale IT informieren können.

Ausbildung bei der KIRU

Next Generation KIRU

Das Rechenzentrum KIRU bildet seit vielen Jahren den eigenen Nachwuchs aus. Das Ausbildungsangebot umfasst sowohl Studiengänge an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg wie auch Ausbildungsgänge zum Fachinformatiker Systemintegration.

Persönliche Betreuung

Die Anzahl der Ausbildungsplätze bei der KIRU bewegt sich in einem überschaubaren Rahmen, damit eine persönliche Betreuung und optimale Organisation der Ausbildung ermöglicht wird. So ist gewährleistet, dass sowohl die räumlichen als auch die personellen Ressourcen immer zur Verfügung stehen, um Auszubildende und Studenten in ihren Praxisphasen begleiten zu können. Bisher konnte die KIRU allen Auszubildenden und Studenten nach Ausbildungsabschluss ein Übernahmeangebot machen.

Beste Ausbildungsqualität

Während ihrer Ausbildungszeit lernen die Auszubildenden und Studenten alle für ihre Ausbildung relevanten Abteilungen und Bereiche des Rechenzentrum KIRU kennen. Im letzten Jahr der Ausbildung wird in der Regel der zukünftige Arbeitsplatz festgelegt und die Auszubildenden nach Möglichkeit bereits in diesem Bereich eingesetzt.

Ausbildung oder Praktikum

Neben Studium und Ausbildung bietet die KIRU die Möglichkeit für verschiedene Praktika an: vom „BOGY-Schülerpraktikum“ bis hin zu Anerkennungspraktika und Bachelorarbeiten im Rahmen des Studienabschlusses. Die Praktikanten sind in der Regel für mehrere Wochen oder auch Monate bei der KIRU tätig und durchlaufen dabei verschiedene Geschäftsbereiche im Haus.

Zusammenarbeit

Information und Kommunikation

Die Zusammenarbeit basiert auf offener Information, gegenseitiger Unterstützung und Wertschätzung. Führungskräfte und Beschäftigte informieren sich zeitgerecht und beidseitig. Es erfolgt ein vertrauensvoller Informationsaustausch über alle Ebenen und Bereiche des Unternehmens (Beschäftigte, Führungskräfte, Geschäftsführung, Personalvertretung).



Delegation, Übertragung von Aufgaben und Kompetenzen

Delegation bedeutet Übertragung von Aufgaben und die Weitergabe von Kompetenz. Sie stärkt die Eigenverantwortung der Beschäftigten. Wir nutzen Delegationsmöglichkeiten.



„Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist der Erfolg“

(Henry Ford)

Personalentwicklung KIRU

Die Personalentwicklung umfasst sämtliche Maßnahmen und Angebote zur Erhaltung, Entwicklung und Verbesserung der Arbeitsleistung beziehungsweise des Qualifikationsprofils unserer Mitarbeitenden. Im Rahmen unserer systematischen, bedarfs- und zukunftsorientierten Personalentwicklung und Nachwuchsplanung versuchen wir sowohl Mitarbeiter- wie auch Unternehmensinteresse stets in optimale Balance zu bringen. Personalentwicklung kann nur greifen und wirken, wenn sie von allen getragen, gepflegt und gelebt wird – und zwar von der Geschäftsführung über alle Geschäfts- und Fachbereichsleiter bis hin zu jedem einzelnen Mitarbeitenden. Bei allen unseren Aktivitäten legen wir großen Wert auf eine systematische und nach objektiven Gesichtspunkten messbare Erfolgskontrolle.

Ziele

Basierend auf den Unternehmenszielen und Führungsgrundsätzen der KIRU hat die Personalentwicklung drei Schwerpunkte: die wirtschaftliche und nachhaltige Aufgabenerfüllung, den Ausbau des kundenorientierten Dienstleistungsunternehmens und die Kompetenzförderung.

Instrumente

Aus den genannten Handlungsfeldern werden Instrumente wie zum Beispiel „Fort- und Weiterbildung“ und danach konkrete „Maßnahmen wie fachbezogene und fachübergreifende Fortbildungen“ abgeleitet. Unser Ziel ist es, die Vielfalt sinnvoll zu kombinieren. Die einzelnen Handlungsfelder werden bearbeitet, bisherige Angebote überprüft und mit Neuem sinnvoll ergänzt.

Einsatz, Förderung und Qualifizierung der Beschäftigten

Qualifizierung und aufgabenspezifische Weiterbildung setzen wir zur Motivation und Förderung der individuellen Fähigkeiten unserer Beschäftigten ein.

Führung mit Zielen

Wir vereinbaren klare Ziele und schaffen Freiräume, damit sich Kreativität, Selbstvertrauen und Verantwortungsbewusstsein entwickeln können. So führen wir unsere Beschäftigten zum Erfolg.







Gesundheitsmanagement

Jeden Mittwoch heißt es für die Beschäftigten der KIRU: „Das Obst ist da!“ Im Laufe des Vormittags werden an einem Tag in der Woche zwei Kisten mit leckerem, meist saisonalem, Obst geliefert. Unter den Beschäftigten hat sich der Obsttag bereits etabliert und die Obstkisten sind innerhalb kürzester Zeit leer. Für die Entspannung zwischendurch ist der angebotene mobile Massageservice sehr willkommen. Dies sind nur zwei Beispiele von vielen verschiedenen Angeboten des betrieblichen Gesundheitsmanagements bei der KIRU. Sich heutzutage als Arbeitgeber in diesem Bereich zu engagieren fällt nicht schwer, da man aus einer Vielzahl von Möglichkeiten unterschiedlicher Dienstleistungsanbietern auswählen kann. Sich mit einem eigenen Konzept von der Masse abzuheben und dabei ganz speziell auf die Bedürfnisse der Mitarbeitenden einzugehen, das ist das Ziel der KIRU. Dazu wird im Rahmen der Personalentwicklung ein umfassendes Konzept erstellt, das auf den fünf klassischen Grundsteinen des Gesundheitsmanagements aufgebaut ist: Bestandsaufnahme/Analyse, Zielfestlegung, Maßnahmenableitung, Umsetzung und Kontrolle. Das erklärte Ziel dieses Konzeptes ist die Erhaltung und Förderung der Gesundheit aller KIRU-Beschäftigten und damit verbunden deren Leistungsfähigkeit und Motivation. Besonders vor dem Hintergrund des demografischen Wandels in Deutschland soll es den älteren KIRU-Beschäftigten ermöglicht werden, bis zum Ruhestand gesund und leistungsfähig im Betrieb zu bleiben.

Das Mitarbeitergespräch

Wir führen Gespräche mit den Beschäftigten zur Standortbestimmung und Entwicklung der Beschäftigten und Führungskräfte. Die Zusammenarbeit wird offen und konstruktiv mit Bereitschaft zur Kritik und Selbstkritik besprochen. Das Mitarbeitergespräch ist die Grundlage für die fachliche und persönliche Entwicklung der Beschäftigten.

7 gute Gründe

**Sieben gute Gründe,
sich für die KIRU zu entscheiden:**

1

Sicherer Arbeitsplatz

Die KIRU ist als kommunaler IT-Dienstleister in der Rechtsform des Zweckverbands bereits seit 40 Jahren am Markt.

2

Abwechslungsreiches Aufgabenfeld

Als IT-Dienstleistungsunternehmen im öffentlichen Sektor stellen sich die Mitarbeitenden ständig den neuen Herausforderungen.

3

Personalentwicklung

Für das Thema Personalentwicklung hat KIRU eine eigene Stelle eingerichtet. Dadurch ist eine konsequente Personalentwicklung für alle Mitarbeitenden möglich. Aktives Management begleitet Neigung und Eignung der Mitarbeitenden während ihres aktiven Berufslebens bei der KIRU.

4

Gesundheitsmanagement

Gesundheit ist das höchste Gut. Das aktive Gesundheitsmanagement der KIRU bietet allen Mitarbeitenden auf freiwilliger Basis verschiedene Bausteine der Gesundheitserhaltung und Gesundheitsförderung an.

5

Leistungsorientierte Bezahlung

Leistungsträger erhalten im Rahmen der tariflichen Möglichkeiten einmal im Jahr eine Sonderzahlung. Regelmäßige Entgeltanpassungen durch das Tarifrecht des TVÖD werden uneingeschränkt umgesetzt.

6

Wachstumsunternehmen KIRU

Die KIRU ist seit ihrer Gründung 2002 und darüber hinaus (Vorgängerunternehmen seit 1967) ein solides, am kommunalen Bedarf orientiertes Unternehmen. Der Bedarf an kommunalen IT-Dienstleistungen nimmt zu, deshalb wird die KIRU weiter wachsen. Derzeit sind an den beiden Standorten Reutlingen und Ulm über 400 Mitarbeitende beschäftigt.

7

Unser Leitbild

Hinter jeder Dienstleistung steht ein Mensch. Wichtig ist uns der respektvolle und persönliche Umgang mit unseren Kunden und unseren Mitarbeitenden untereinander.

Unternehmerisches Denken und Handeln

Kundenorientierung, Qualität und Kompetenz sind die Maßstäbe, an denen sich unser Handeln ausrichtet. Wir vermitteln unseren Beschäftigten die Unternehmensziele und machen deutlich, was jeder Einzelne zum Erreichen beitragen kann.



GESAMTABSCHLUSS.

Die Doppik kommt nun doch! Und der kommunale Konzernabschluss – der Gesamtabchluss – kommt gleich hinterher. Sie wollen sich jetzt schon orientieren? Dann sind Sie hier genau richtig.

Das Thema ist komplex und anspruchsvoll – und für alle neu.

Wer gehört zum kommunalen Konzern? Warum ist es wichtig, schon im Vorjahr zu beginnen? Wie kann ich meine betrieblichen Abschlussdaten am besten zusammenführen? Welche Aspekte müssen typischerweise angepasst und vereinheitlicht werden? Wie funktionieren Anpassungen im Anlagevermögen und wie werden dabei die Abschreibungen berücksichtigt? Warum müssen konzerninterne Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Aufwände und Erträge eliminiert werden – und wie macht man das? Welches sind typische Differenzen in der Saldenabstimmung und wie sind diese zu behandeln? Was ist bei konzerninternen aktivierten Eigenleistungen zu tun? Was bedeutet „Zwischenergebnis-Eliminierung“ und wie stellen wir diese dar? Worum geht es bei der Kapitalkonsolidierung? Was ist eigentlich ein „Goodwill“, was ein „Badwill“? Und wie werden beide berechnet, wenn sich der Konzern verändert? Wie funktioniert die Cashflow-Rechnung? In welcher Reihenfolge sind die Arbeitsschritte ...

Zur Methodik besuchen Sie unser kostenfreies Seminar „Mein erster Gesamtabchluss in zwei Tagen“.

Als Werkzeug empfehlen wir unsere Konsolidierungslösung *Doppik al dente!*[®]. Hier verfolgen wir einen praxiserprobten Ansatz, der Sie **sicher durch den gesamten Konsolidierungs-Prozess** leitet. Hier ist der **Konzern-Kontenplan** (der Positionenplan) „schon drin“. Hier kommt die Buchungslogik dem **normalen buchhalterischen Denken** sehr nahe. Hier werden – im Unterschied zu dem, was Sie anderswo finden – **alle komplexen Rechengänge automatisch** erledigt.

www.doppik-al-dente.de



Your knowledge.
Your people.
Your future.

HOB RD VPN: Die umfassende Secure Remote Access Lösung für Rechenzentren

Flexibilität ist bei modernen Rechenzentren das A und O. So können Sie ihren Kunden perfekten Service bieten und gleichzeitig effizient wirtschaften. Mit HOB RD VPN bietet HOB GmbH & Co. KG eine umfassende Remote Access Lösung, die diesem Anspruch gerecht wird – ohne Kompromisse bei der Sicherheit einzugehen. Das Rechenzentrum kann seinen Kunden einen bedarfsgerechten Zugriff auf im Rechenzentrum gespeicherte Ressourcen jederzeit ermöglichen. Das Rechenzentrum selbst profitiert zudem von lukrativen und äußerst variablen Lizenzbedingungen.

Flexibilität wird bei HOB groß geschrieben

HOB RD VPN ist plattform-unabhängig, rein softwarebasiert und kann mit beliebiger Hardware verwendet werden. Somit passt sich HOB RD VPN leicht an bestehende Infrastrukturen an. HOB RD VPN benötigt zudem keine Installation am Client. In Kombination mit flexi-

blen Lizenzbedingungen kann ein Rechenzentrum schnell und kostengünstig Nutzer hinzufügen oder entfernen. Dabei sorgt die integrierte Clustering-Funktion dafür, dass auch viele Nutzer zuverlässig gemanaged werden können.

Sicherheit darf nicht zu Kurz kommen

Mit HOB RD VPN ist das Rechenzentrum auf der sicheren Seite: HOB RD VPN ist mandantenfähig und erlaubt die granulare Vergabe von Rollen und Rechten. Eine zuverlässige SSL-Verschlüsselung der Datenkommunikation schützt sensible Daten ebenfalls vor illegalem Zugriff. Noch mehr Sicherheit bieten die zahlreichen unterstützten Authentifizierungsmöglichkeiten.

Neugierig

Entdecken Sie Ihre Vorteile auf www.hob.de



Ihre Experten für



Server-Virtualisierungen



stromsparende und leise PC-Systeme



IT aus Baden-Württemberg
seit über 20 Jahren!

www.exone.de

exone[®]



Mehr Produkte im
Katalog online blättern

QR-Code mit Smartphone
scannen oder direkt eingeben
katalog.exone.de



Auch in Ihrer Nähe

Über 2.500 IT-Fachhändler und
Systemhäuser in ganz Deutschland

INGRADA web 2013: INSPIRE-konformes WebGIS

Die Softplan Informatik GmbH aus Wettenberg präsentiert die neueste Version des erfolgreichen, browserbasierten Geoinformationssystems (GIS) INGRADA web. Durch die ständige Weiterentwicklung kann das seit 2001 erfolgreich auf dem Markt befindliche INGRADA web auch in der Version 2013 mit den neuesten Technologien schritthalten und beinhaltet zahlreiche neue Anwendungsmöglichkeiten sowie Weiterentwicklungen zu den bestehenden Funktionalitäten.

Technologie auf der Höhe der Zeit

INGRADA web 2013 unterstützt die aktuellsten Technologien von **Autodesk Infrastructure Map Server 2013** sowie **MapGuide Open Source**. Damit wird eine standardisierte Kartendarstellung nach den Anforderungen des Open Geospatial Consortium (OGC) mittels Web Mapping Services (WMS) und Web Feature Services (WFS) möglich. Zugleich können Geodatenlieferanten den Anforderungen zur Bereitstellung von Geoinformationen gemäß **GDI** und **INSPIRE** Rechnung tragen.

INGRADA web 2013 ist **Plugin-frei**, wodurch die browserbasierte Software einen schnellen

und unkomplizierten Zugang zu den bereitgestellten Geoinformationen realisiert. Die Anwender benötigen keinerlei Vorkenntnisse, der bisherige Installationsaufwand entfällt. Mit der neuen Version können Anwender zudem über alle gängigen Webbrowser auf die Geodaten zugreifen – komfortabel und herstellerunabhängig. In der neuesten Version wurde großen Wert auf noch mehr Sicherheit und Performance gelegt, so dass auch das Arbeiten mit sehr großen Datenmengen schnell und einfach ist. Auch auf mobilen Endgeräten können die Geoinformationen zur Unterstützung im Außendienst oder in speziellen Anwendungen, wie zum Beispiel mit dem Beschwerdemanagement, auf Smartphone und Tablet-PC genutzt werden.

Beliebige Karteninformationen unterschiedlicher Datenquellen lassen sich in INGRADA web 2013 über OGC-konforme Standards (WMS/WFS) sowie über Industriestandards wie DWG, Shape oder GEOgraf zusammenführen und mit eigenen Daten überlagern. INGRADA web 2013 ist vollständig **ALKIS-konform**. Der Import der Liegenschaftsdaten erfolgt über die normbasierte Austauschschnittstelle (NAS) direkt in INGRADA web.

Die integrierten *Reporting Services* von Microsoft wurden weiter ausgebaut. Die Anwender können aus zahlreichen vorgefertigten Berichten wählen, aber auch eigene **Abfragen und Analysen** ganz nach den eigenen Bedürfnissen zusammenstellen.

Viel Neues in den Applikationen

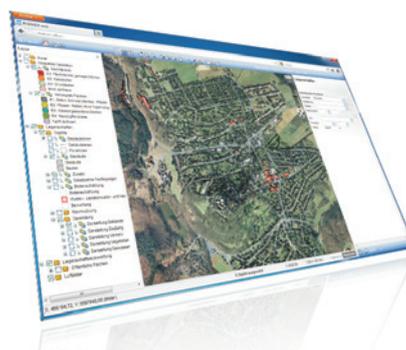
Professionelle Anwender von INGRADA web 2013 können sich über zahlreiche erweiterte und überarbeitete Funktionen freuen, die die Arbeit mit INGRADA web noch einfacher und intuitiver machen. Hierzu zählen erweiterte Funktionalitäten in den Bereichen Datenerfassung und Datenpflege direkt im Browser, verbesserte GPS-Auswertung, Erweiterte Import- und Exportfunktionen sowie zahlreiche nützliche Werkzeuge für die tägliche Nutzung und Datenauswertung.

Auch im Bereich der Applikationen bietet INGRADA web 2013 viel Neues. In den Bereichen Gesplittete Abwassergebühr, Straßenmanagement, Bebauungsplan, Leerstandsdocumentation, Baum- und Streuobstkataster sowie in der Liegenschaftsverwaltung und der Leitungsdokumentation, um nur einige Beispiele zu nennen, sind zahlreiche Anregungen der Anwender eingeflossen.

INGRADA DAS GEOGRAFISCHE INFORMATIONSSYSTEM

Planen
Erfassen
Verwalten

INGRADA - browserbasierendes und CAD-gestütztes Geoinformationssystem zur Verwaltung von Liegenschaftsdaten, Leitungsnetzen der Ver- und Entsorgung, Umwelt- und Landschaftsplanung, Straßen und Verkehr, Einwohnerwesen, Doppik und Finanzen, Gesplitteten Gebühren, u.v.m.



softPlan

Softplan Informatik GmbH
Herrngarten 14
35435 Wettenberg
Telefon: +49 (0) 641 / 98 24 6-0
Telefax: +49 (0) 641 / 98 24 6-20
E-Mail: info@softplan-informatik.de
www.ingrada.de

BTB GmbH - IHR SOFTWARE- UND SCHULUNGSPARTNER

- ❖ Kundenspezifische Software-Entwicklung und Beratung mit langjähriger Erfahrung am Markt
- ❖ Qualifizierter und vertrauenswürdiger Schulungspartner mit breitgefächertem Know-how
- ❖ Fachlich hochwertige und nachhaltige Lösungen im Bereich SOA & BPM - maßgeschneidert auf Ihre Bedürfnisse

IBM PREMIER BUSINESS PARTNER | MICROSOFT GOLD PARTNER (ISV) | ORACLE GOLD PARTNER

BTB GmbH | Wilhelm-Haas-Straße 6 | 70771 Leinfelden – Echterdingen (Oberaichen)
www.btbnet.de | www.facebook.com/BTBGmbH | info@btbnet.de | Tel: 0711 / 9753 - 0

WIR ERMITTELN UND BEREINIGEN IHRE STAMMDATEN-DUBLETTEN!



UNSERE LÖSUNGEN FÜR IHREN ERFOLG

Für eine effiziente und wirtschaftliche Prozessdurchführung sind qualitativ hochwertige und eindeutige Stammdaten unerlässlich – und das speziell bei Nutzung eines CRM-Systems für eine 360°-Sicht auf den Kunden.

DSC stellt zur Optimierung und Sicherung der Stammdatenqualität in SAP for Utilities und SAP CRM ein umfangreiches Lösungsportfolio für Geschäftspartner, Vertragskonten und Anschlussobjekte sowie Adressdaten zur Verfügung.

Wir begleiten Sie mit praxisbewährten Konzepten und Produkten von der Analyse bis zur Bereinigung Ihrer Stammdaten, unterstützen Sie bei der Vermeidung von Dubletten und sorgen für stets aktuelle Adressdaten – alles innerhalb SAP ohne externe Lösungen!



UNTERNEHMENSBERATUNG
UND SOFTWARE GMBH

Seit 1993 profitieren Ver- und Entsorgungsunternehmen im In- und Ausland vom Know-how und der Erfahrung der DSC GmbH. Als langjähriger SAP Special Expertise Partner für SAP for Utilities und SAP CRM gehören wir zu den marktführenden Beratungshäusern der Branche und können die speziellen Anforderungen unserer Kunden dank unseres umfassenden Software- und Dienstleistungsportfolios optimal erfüllen.

DSC GmbH • Carl-Benz-Str. 16 a • 69198 Schriesheim • Tel. +49 6203 6941-0 • www.dsc-gmbh.com • info@dsc-gmbh.com



Als Dienstleister unterstützen wir den **Zwerkverband Kommunale Informationsverarbeitung** seit vielen Jahren im Bereich **Systeme + Netze**.

Unsere gemeinsame Beratungs- und Consulting Schwerpunkte:

ITK-Infrastruktur:

- Netzdesign, Planung und Konzeption
- Universelle Kabelnetze
- Infrastrukturen im Rechenzentrum
- Lokale Netzwerke LAN
- Wireless-LAN-Netze WLAN

Sprachkommunikation:

- Planung und Zusammenführung von klassisch gewachsener Unternehmenskommunikation mit den modernen Unified Communicationlösungen
- Einführung Hybrid- und Pure-IP-Systemen
- Integration der Mehrwertdienste UC, CTI

Ausschreibungsmanagement:

- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen unter Berücksichtigung der rechtlichen Anforderungen
- Auswertung der Angebote
- Erstellen von Bieterempfehlungen
- Projektbetreuung, Einweisung der Firmen
- Konformitäts- und Abnahmemessungen
- Schlussabnahme und Rechnungsprüfung

Storage:

- Planung von Speichersystemen SAN,NAS
- Virtualisierung von Serversystemen
- Archivierung, Backup, Disaster Recovery

KG-Consult GmbH, Heiligkreuzstr. 38 D-72379 Hechingen
Tel: 07471 - 920 836 Fax: 07471 - 920 837 E-Mail: info@kg-consult.de

UNIT4
BUSINESS SOFTWARE

**Unabhängig und zukunftsfähig
mit UNIT4 Business Software**

Unternehmenssoftware für dynamische Organisationen

- Integriertes Enterprise Resource Planning
- Finanzmanagement
- Kommunales Finanzmanagement



- Business Intelligence
- eGovernment
- Kommunale Gesamtbilanz
- Drittmittelverwaltung

Zentrale München | UNIT4 Business Software GmbH | Marcel-Breuer-Straße 22 | 80807 München
Tel. 089 / 323 630 0 | Fax 089 / 323 630 99 | E-Mail: info.de@unit4.com | www.unit4software.de

DIE VERNÜNFTIGSTE ALLER IT-LÖSUNGEN.

Als einer der führenden hersteller- und bankenunabhängigen Anbieter im Bereich Portfolio Management ist CHG-MERIDIAN weltweit gefragt bei Beratung, Finanzierung und der Steuerung komplexer Dienstleistungen im Bereich Technologie. Steigende IT-Kosten und der vermehrte Einsatz von Virtualisierungs- und Cloud-Technologien machen ein effizientes Portfolio Management und damit CHG-MERIDIAN zur vernünftigsten aller IT-Lösungen.



www.chg-meridian.com



allgaier
SPEDITION

SPEDITION • VERPACKUNG • HEBESYSTEME
MONTAGE • LOGISTIK • C-TEILE-MANAGEMENT

WIR GRATULIEREN

zum 10-jährigen Bestehen der Firma KIRU

Tel. +49 (0).731.97440.0
Fax +49 (0).731.97440.26

89231 Neu-Ulm
www.allgaier-gruppe.de

KOMPETENZ VERBINDET.



TECHNOLOGIE-INTEGRATION FÜR DATACENTER

10 JAHRE KIRU - SVA GRATULIERT HERZLICH ZUM JUBILÄUM!

IT-OPTIMIERUNG MIT SVA



- RZ-Lösungen speziell für Kommunen: Datensicherung, Hochverfügbarkeit, Virtualisierung, Archivierung.
- Alle Projektkomponenten aus einer Hand – Prozessanalyse, Beratung, Implementierung, Support.
- IBM Premier Business Partner mit Demo Rechenzentrum: Alle neuesten Hardware- und Software-Lösungen und individuelle Test-Szenarien.

KONTAKTIEREN SIE UNS - IN STUTTGART ODER DEUTSCHLANDWEIT IN 12 LOKATIONEN!

SVA System Vertrieb Alexander GmbH | Geschäftsstelle Stuttgart | Bolzstraße 7 | 70173 Stuttgart
Telefon 0711-933122-00 | stuttgart@sva.de | www.sva.de



Wir unterstützen Sie...

Veränderungen in Ihrer Organisation und Kultur nachhaltig wirksam zu verankern

- Organisationsentwicklung
- Strategieentwicklung
- Führungsentwicklung
- Prozessoptimierung
- Kostenmanagement
- Change-Management

Beratungs- und Projektleistungen
praxiserprobt | angemessen | nachhaltig wirksam

www.atunis.de



Kompetente Beratung für SAP® Human Capital Management

- Machbarkeitsstudien
- Geschäftsprozessoptimierung
- Soll-/Fachkonzeption
- Realisierung
- Testunterstützung
- Go Live
- Unterstützung im lfd. Betrieb

www.hrms-consult.de
Partnerschaft Burghoff und Faßheber
Kontakt: Info@HRMS.Consult.de



Öffentlicher Sektor –
verwirklichen statt verwalten

BTC Business Technology Consulting AG

Menschen beraten. www.btc-ag.com



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

»Qualität denken,
erkennen und schaffen«

www.excellent.de

ex|Xcellent
solutions

Fahrzentrale Reutlingen

Taxi/Mietwagen/Kurierdienst



www.fahrzentrale-reutlingen.de

- Krankenfahrten, sitzend
- Eilkurier
- Flughafentransfer
- 9-Sitzer Bus

Unse Team ist TAG und NACHT für Sie bereit
Alle Fahrzeuge mit Klimaanlage und Kindersitzen



NEXT
LEVEL
Integration

B2B by Practice Plattform

- x Marktkommunikation
- x regulierte Prozesse
- x Portale
- x Kundenservice
- x Meter Data Management

www.next-level-integration.com

xevIT net works



xevIT net works – Ihr kompetenter Ansprechpartner für IP-basierte konvergente Video- und Kommunikationslösungen.

- Unified Communications Systeme
- Voice over WLAN
- Business Videokonferenzen zwischen verschiedenen Standorten
- Mail- und Web-Security, Portsecurity, 802.1x
- Interne und externe Alarmierung
- Anbindung von verschiedenen Standorten und Home-Office

Werben ohne Umweg ...

... auf der Direttissima!
Einatmen, anhalten,
ausatmen – oben:
Entspannung total,
auch für Ihren Werbe-
mittelversand.

Die eingesparte Zeit
investieren Sie in Ihr
Unternehmen, denn die
Realisierung übernimmt
Braun Direktwerbung.
Von „A“ wie Adress-
datenbeschaffung
bis „Z“ wie Zustellung.

Wir drucken

verarbeiten

personalisieren

kuvertieren

optimieren

etikettieren

verpacken

verschweißen

verwalten

lagern

kommissionieren

versenden

reporten

passen an ...

Sie gewinnen

Zeit für Ihr
wichtigstes

Kapital –
Ihre Kunden.

BRAUN

Braun Direktwerbung GmbH
Postweg 7 · 89155 Dellmensingen
Fon +49 7305 9661-0 · Fax +49 7305 9661-96
WWW.BRAUNDIREKTWERBUNG.DE

COMPAREX

Software · Consulting · Services

IHR NR. 1 SOFTWARE-PARTNER

ECHTE

CHANCENVERWERTUNG FÜR
KOMMUNALE IT-PERFORMANCE

- Nr. 1 Microsoft Large Account Reseller und 2.350 Zertifizierungen für 55 weitere Hersteller
- Nr. 1 Software-Rahmenvertragspartner der KIRU



We support your success!

www.comparex.de

Ihr Kontakt zu uns

Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm

Schulze-Delitzsch-Weg 28
89079 Ulm

Standort Reutlingen 0 71 21/9 56-0

Standort Ulm 07 31/94 55-0

info@rz-kiru.de

www.rz-kiru.de

